

Welchem Förderbereich ordne ich das zu?

Beitrag von „Mohaira“ vom 30. Mai 2009 14:52

Hallo ihr Lieben!

Ich habe bald wieder einen Unterrichtsbesuch in meiner Fachrichtung (Förderschwerpunkt Lernen) und möchte gerne in Kunst wahrscheinlich was in Richtung Collage oder Frottage machen. Denn meine Schüler (Klasse 6./7.) habe extrem Probleme damit SELBSTÄNDIG zu arbeiten. Jetzt habe ich anfangs gedacht, dass ich das dem Förderbereich Lern- und Arbeitsverhalten zuordne. Ich habe aber auch ein Buch (Fördern planen), nach dem man das Ganze Lebensgestaltung und Selbstverwirklichung zuordnen kann, weil es dort um Eigenverantwortlichkeit, Selbständigkeit, Problemlöseverhalten, Nutzen von Handlungsmöglichkeiten usw geht. Eine Freundin meinte jetzt ich könnte es auch auf Handlungsplanung beziehen... das ginge in Richtung Kognition. Der Bereich Kognition schließt sich für mich aber eigentlich aus. Kurz gefragt:

Lern- und Arbeitsverhalten oder Lebensgestaltung und Selbstverwirklichung???

Falls noch wer Unterrichtsideen hat... immer her damit 😊

Liebe Grüße

Beitrag von „sarahkatha“ vom 31. Mai 2009 00:57

also, ich habe nicht wirklich ahnung, da wir in sh nicht in diese bereiche einteilen mussten. aber so wie du es beschreibst, würde ich eher lern- und arbeitsverhalten sagen. aber auch handlungsplanung, was deine freundin meinte, finde ich sehr logisch. so handlungsschritte: was ist meine aufgabe? wie gehe ich vor? was mache ich zuerst? usw. abarbeiten und hinterher reflektieren. aber gehört die handlungsplanung nicht auch zum arbeitsverhalten irgendwie? lebensgestaltung und selbstverwirklichung finde ich unpassend, da denke ich eher an oberstufenklassen... bzw an selbstständigkeit in einem viel weit gefassteren bereich. kannst du es letztendlich nicht überall einsortieren soweit du es gut begründen kannst?
naja, soviel zu meinen nächtlichen überlegungen... 😊

noch eine frage: was genau ist frottage? und was wird die genaue aufgabe für die schüler dann in der std sein?

gute nacht!

Beitrag von „goldi777“ vom 31. Mai 2009 09:14

Also ich würds ganz klar dem Lern- und Arbeitsverhalten zuordnen, weil es Dir ja darum geht, dass die Schüler selbstständiger Arbeiten lernen. Handlungsplanung gehört meiner Ansicht nach in gewisser Weise auch zum Arbeitsverhalten, lässt sich jedoch auch anderen Förderbereichen unterordnen.

Wichtig ist, dass Du Dir selbst klar machst: Was möchte ich, dass die Schüler in diesem Bereich lernen und dann guckst: in welchem Bereich ist es am logischsten angesiedelt. Gerade an der Förderschule Lernen liegst Du doch mit dem Schwerpunkt Lern- und Arbeitsverhalten nie falsch...!

Bei uns im Seminar wurde immer das Buch "Von den Stärken ausgehen" von Eggert als Grundlage genommen. Auch gut für die Einordnung in die Förderbereiche finde ich Ledl "Kinder beobachten und fördern".

Wie willst Du denn den Schülern Hilfen für das selbstständige Arbeiten in der Stunde anbieten? (individuelle Förderung)

Wie können die Schüler am Ende der Stunde überprüfen bzw. reflektieren, ob sie selbstständig arbeiten konnten, oder was sie noch verbessern könnten....

Beitrag von „Mohaira“ vom 31. Mai 2009 13:12

Hey danke für die Antworten!

Also Frottage ist das Durchreiben reliefartiger Materialien mit Bleistift, Wachsmalern usw.! Kurzum sowas wie Durchpausen!

Ich werde es auch dem Lern- und Arbeitsverhalten zuordnen. Denn Lebensgestaltung und Selbstverwirklichung kommt nach vielen Gesprächen mit zig Personen erst später. Mein Thema der Selbstständigkeit ist dafür sozusagen die Vorstufe.

Wie ich das in der Stunde erreichen möchte?

Meine Schüler bekommen ein Thema, dass lebensnah für sie ist. Momentan sind alle total begeistert von Fußball. Das jetzt mal als Beispiel. Sie sollen überlegen, was wichtig ist für einen Fußballer (Ernährung, Kondition/ Training, Kleidung, Platz und Ball usw.) und dazu sammeln wir dann Material und erarbeiten daraus Collagen.

Wichtig dabei ist:

Wir arbeiten nach Plan. Die Schüler sollen sich ihrer Arbeitsschritte bewusst werden und am Ende wird es auch ausgestellt. Aber nicht mit dem Hintergrund, wie toll es doch ist, sondern nach welchen Arbeitsschritten sie vorgegangen sind. Ach und wenn die Schüler mal nicht weiterkommen, wird es eine Ideenkiste geben, aus der sie sich Anregungen holen können.

Beantwortet das die Fragen? 😊 Habe den Entwurf und die Stunde noch nicht ausgefeilt... kommt aber noch. Hehe!

Liebe Grüße